



Dipl. Ing. (FH) Reinhard Bernsdorf Ehrenbürgstraße 5a, 81249 München

München, 17. März 2021

## Straßenbahn von Amalienburgstraße nach Freiham

### Bürgerantrag

Ich bitte den BA22 **meine Ablehnung** zum Vorschlag des Planungs- bzw. jetzigem Mobilitätsreferates und einigen Stadtratsmitgliedern **zu unterstützen**. Sie wollen eine Straßenbahn zur Verkehrsentslastung errichten zumindest über die Bergsonstraße und weiter nach Freiham. Diese Ablehnung ist dem Mobilitätsreferat und dem Stadtrat mitzuteilen.

### Begründung

Es stellt sich die Frage auf welcher Grundlage der Straßenbahnbetriebshof in Laim vor wenigen Jahren aufgegeben wurde, wenn jetzt überraschend doch ein Straßenbahnbetriebshof im Westen gefordert wird? Ich bitte um Klärung wie realistisch tatsächlich dieser in Zukunft benötigt wird.

Hinzu kommt, dass die bereits beschlossene U-Bahn nach Freiham manche Straßenbahnfahrten zum Willibaldplatz und auch nach Pasing in der bisherigen Anzahl dann nicht mehr erforderlich machen. Also stellt sich die Frage wodurch der neue Bedarf im Münchner Westen in der Zukunft sich ergibt und wie rentabel ein neuer Straßenbahnbetriebshof in Obermenzing sein würde? Gibt es überhaupt weitere Planungen außer der Westtangente durch die Laimer Unterführung?

Zur Straßenbahn von Obermenzing über Aubing nach Freiham ist viel zu sagen. Glaubt wirklich jemand, dass man den Bürgerinnen und Bürgern im 22. Stadtgebiet eine zweigleisige Straßenbahn durch Aubings kleine Sträßchen zumuten kann mit dem nötigen Lärmschutz vor den Haustüren?

Um Zuschüsse für die Straßenbahn zu bekommen muss diese in einem eigenen Gleisbett fahren und dies ist bei den betroffenen Straßen zumindest im Bereich des BA22 weitgehend nicht möglich.

Bis heute ist nicht einmal geklärt wie die Georg-Böhmer-Straße an die Aubinger Allee angeschlossen werden soll und genau auf dieser Straße soll dann im sehr großen Radius auch noch die Straßenbahn fahren um den Höhenunterschied zum Tunnel unter der S4 zu überwinden?

Eine Straßenbahn ist nur dort sinnvoll und nutzbringend einzusetzen wo die Straßenbahn mit eigenem Gleisbett einem großem Personentransportbedarf abhilft. Für unser Stadtgebiet trifft dies nicht zu.

Es drängt sich der Verdacht auf, dass diese gesamte Straßenbahnverbindung als Ersatz für die bereits beschlossene U-Bahn nach Freiham dienen soll. Wenn man sich die realisierbaren Fahrzeiten von Freiham über Aubing und weiter in die Innenstadt vorstellt hat dieser Vorschlag zumindest im Bereich des BA22 keine Chance. Auch kann man für eine fortwährend wachsende Kleinstadt wie Freiham dort immer weiterbauen und das extrem wichtige Beförderungsmittel, die U5 nach Freiham verhindern wollen.

